

Eine musikalische Weltreise

Neujahrskonzert mit „Gut Klang“ /Medaille für Friedhelm Koch

KIRCHLINDE. Weil es im vergangenen Jubiläumsjahr so gut beim Publikum ankam, hat das Trommlerkorps „Gut Klang“ von 1919 den Neujahrfrühschoppen gleich noch einmal veranstaltet. Die Neuauflage in der Aula des Bert-Brecht-Gymnasiums begeisterte gestern die Konzertgänger abermals. Große Freude auch bei Tambourmajor Friedhelm Koch: Er wurde für seine Verdienste geehrt.

Fünf Jahrzehnte lang ist Friedhelm Koch bereits als Tambourmajor aktiv. Schon im Alter von sieben Jahren entdeckte er die Trommel als Musikinstrument für sich, später kamen Akkordeon und Klavier hinzu. Gestern erhielt Koch die Josef-Decker-Ehrenmedaille und die Dirigentenadelnadel in Gold mit Diamant für sein langjähriges Engagement. Die Medaille ist benannt nach dem Ehrenvorsitzenden des Musikvereins Alme (Brilon), Josef Decker. Zur dortigen Kapelle unterhält „Gut Klang“ freundschaftliche Kontakte.

2017 nach Irland

Als pensionierter Polizeibeamter hat der 66-jährige Koch seine Verbindungen aus der Mitarbeit bei der „International Police Association“ – der weltweit größten Berufsvereinigung von Polizeibediensteten – genutzt, um die zahlreichen musikalischen Reisen seines Vereins zu organisieren. „Wir haben die halbe Welt bereist“, sagte Vereinschef Sven Weingärtner stolz. Bis zu drei Jahre dauert die



Werner Laskowski (Kreismusikerverband, l.) und Paul Schlüter (Volksmusikerverbund, r.) überreichten in der voll besetzten Aula (unten) die Auszeichnung an Friedhelm Koch.RN-FOTOS

Was ist ein Tambourmajor?

- Der Tambourmajor führt seit dem Mittelalter die Trommler an und dirigiert sie mit einem langen geschmückten Stab, dem Küss.
- Bei der Bezeichnung han-

delt es sich nicht um einen militärischen Rang, sondern um ein Amt. Auch für Nicht-Offiziere.

www.gut-klang-dortmund-kirchlinde.de

Vorbereitung auf solch eine Fahrt, an der auch die Angehörigen der rund 40 Mitglieder von „Gut Klang“ teilnehmen können. „2017 geht's nach Irland, wo wir bei der traditionellen Parade zum ‚Saint Patrick's Day‘ mitmachen werden.“ Einen Vorgesmack auf die Grüne Insel gaben die „First Sauerland Pipes and Drums“, eine Dudelsackband aus Iserlohn.

Dubai und Notlandung

Auch der gestrige Neujahrfrühschoppen bot einen musikalischen Überblick über die vielfältigen Reiseaktivitäten von „Gut Klang“, erstmals unterstützt vom Blasorchester Kirchlinde unter der Leitung von Marco Budde. „Gut Klang“-Vereinsmitglieder Trude Traunecker und Mathilde Behrens – beide für ihr Mitwirken ausgezeichnet – erinnerten die Zuhörer an aufregende Erlebnisse: Trauneckers unfreiwillig längeren Aufenthalt nach einer Vereinsreise in Dubai und eine brennende Flugzeugturbinen mit Notlandung im südafrikanischen Johannesburg.

Klassische Märsche begeisterten das Publikum ebenso wie der „Zillertaler Hochzeitmarsch“ oder ein orientalischer Bauchtanz. Viel Beifall gab es auch für den Spielmannszug „Sankt Barbara“ aus Huckarde für sein musikalisches Potpourri.

Auch 2016 werde es wieder einen Neujahrfrühschoppen geben – versprechen die Verantwortlichen. Dann mit dem Shanty-Chor aus Lütgendortmund. *Sebastian Schulte*